

FREIZEITSPORT

700 km in 17 Tagen = quasi 17 Marathons am Stück

Laufen für den guten Zweck – eine Idee, die Unterstützung sucht

Als gebürtige Niederbayern sind Cornelia Herde und ihr Mann Hans-Jürgen jetzt in Offenburg sesshaft geworden. Cornelia Herde ist im Vorstand der Aids-Hilfe als Schatzmeisterin tätig. Zudem sind ihr Mann und sie bekanntlich begeisterte Läufer, sind sogar täglich unterwegs. Nun bringen die Herdes beides – die Arbeit bei der Aids-Hilfe und das Laufen – zusammen: Im Sommer 2010 werden sie von Offenburg in ihre Heimatstadt Straubing laufen und dabei Geld sammeln für die Aids-Hilfen in Offenburg/Baden und Straubing/Niederbayern sowie für den Verein laufendhelfen.de, der sich für muskelkranke Kinder einsetzt. Am 28. Juli startet der Spendenlauf

run4help 700.17 in Offenburg. Am Freitag, 13. August, werden sie im berühmten Gäubodenvolksfest (nach dem Oktoberfest dem zweitgrößten in Bayern) in Straubing einlaufen. Und natürlich gibt es abschließend einen zünftigen Ausklang in einem der zahlreichen Festzelte bei Bier und Hendl. Vorbereitet ist die Tour schon generalstabsmäßig: Die Firma Bürstner aus Kehl stellt als Begleitfahrzeug kostenlos ein Wohnmobil zur Verfügung, Schwarzwaldsprudel versorgt die Läufer mit Getränken, von mymuesli gibt es täglich das Frühstück spendiert und der DRK-Blutspendedienst sorgt für Wärmedecken. Mit der Hochschule, der Sparkasse und dem Mildenerger-Verlag wurden



Cornelia und Hans-Jürgen Herde laufen für den guten Zweck.

bereits Offenburger Paten für die ersten Laufetappen gewonnen. Sie finden diese Idee verrückt? Oder doch eher gut? Dann können Sie das Projekt unterstützen! Gesucht werden Sponsoren und Spender, die für den Benefizlauf ihre Schatulle öffnen. Schon heute vielen Dank für Ihre Zuwendung – in welcher Form auch immer!

Infos unter: www.hcherde.de

CORNELIA HERDE